

## GRI Kapitel Gesellschaft

S. 62-67 im GRI-Bericht 2018

Berichterstattung in Übereinstimmung mit den Standards (2016) der Global Reporting Initiative (GRI) nach Option „Core“ inklusive Nichtfinanzieller Bericht.

› **GRI 103-1, -2, -3: Managementansatz**

› **GRI 201: Wirtschaftliche Leistung**

GRI 201-1: Direkt erwirtschafteter und verteilter wirtschaftlicher Wert

› **GRI 203: Indirekte ökonomische Auswirkungen**

GRI 203-1: Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen



# GESELLSCHAFT

Wir engagieren uns bei Scout24 für eine starke Zivilgesellschaft. Der tatkräftige Einsatz unserer Mitarbeiter, langfristige Partnerschaften und der Austausch von Wissen und Know-how haben sich bewährt. Dieses Engagement weiten wir kontinuierlich neben Berlin und München auch auf weitere Standorte aus.

500

Teilnehmende waren 2018 bei der Berlin Social Academy dabei.

S. 66



Rund 600 Scouts haben sich in 64 Projekten beim Social Day 2018 engagiert.

S. 64



2018 haben wir den Social Day auch an internationalen Standorten ausgerollt.

S. 65

4.450

Euro Spendengeld wurde in der Social Week 2018 für gemeinnützige Organisationen gesammelt.

S. 65



## AUSGEZEICHNETES ENGAGEMENT

Die Berlin Social Academy wurde 2018 mit dem Sonderpreis des „Berliner Unternehmenspreises“ gewürdigt. Mit dem Preis ehren der Regierende Bürgermeister, die IHK Berlin und die Handwerkskammer Berlin Unternehmen aus der Hauptstadt, deren soziales Engagement Vorbildcharakter hat. Seit 2013 bringt die Academy einmal im Jahr Unternehmen mit gemeinnützigen Organisationen zu Wissenstransfer und Dialog in Berlin zusammen.

Seit 2011 arbeiten wir in Berlin unter einem Dach mit dem Verein Sozialhelden.


S. 67

## Grundlagen unseres sozialen Engagements

### GRI 103

Soziales Engagement ist in der Unternehmenskultur von Scout24 verankert. Zum einen begreifen wir es als unsere unternehmerische Verantwortung, einen Teil zum Wohl der Gesellschaft, in der wir leben und arbeiten, beizutragen. Zum anderen verstehen wir durch unser Engagement die Bedürfnisse unseres gesellschaftlichen Umfelds immer besser. Von diesen Erfahrungen profitiert auch das Geschäft von Scout24. Zum Beispiel dienen sie uns als Hinweis für gesellschaftliche Trends und Entwicklungen.

- **Corporate Volunteering:** Wir ermuntern unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sich während ihrer Arbeitszeit aktiv in soziale, kulturelle und ökologische Projekte einzubringen. Über die Unterstützung der jeweiligen externen Initiativen hinaus stärken wir damit den internen Zusammenhalt der Beschäftigten und erhöhen unsere Arbeitgeberattraktivität. Gleichzeitig schaffen wir ein internes Bewusstsein für soziale, kulturelle und ökologische Herausforderungen.
- **Wissenstransfer:** Unser Know-how und die vielfältigen Kompetenzen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben das Potenzial, zur Lösung gesellschaftlicher Probleme beizutragen. Deswegen teilen wir unser Fachwissen regelmäßig mit sozialen Einrichtungen, Nichtregierungsorganisationen (NGOs) und Social Start-ups aus unserem Netzwerk – und lernen dabei selbst neue inspirierende Ideen und Sichtweisen kennen.
- **Langfristige Partnerschaften:** Mit zivilgesellschaftlichen Akteuren wollen wir partnerschaftlich und auf Augenhöhe zusammenarbeiten. Wir hören gut zu und nehmen den Rat unserer Sozialpartner ernst.



Wir begreifen es als unsere unternehmerische Verantwortung, einen Teil zum Wohl der Gesellschaft, in der wir leben und arbeiten, beizutragen.

## GRI 103, 201-1

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen und gestalten das gesellschaftliche Engagement von Scout24. Inzwischen bilden 16 Beschäftigte in Berlin und München das sogenannte Cares-Team. Sie unterstützen das gruppenübergreifende CSR-Management von Scout24 und helfen bei der Organisation, Umsetzung und Nachverfolgung unserer Corporate-Citizenship-Projekte. 2018 hat das CSR-Team insgesamt 57.500 Euro für gemeinnützige Zwecke gespendet (2017: 73.016 Euro).

## Corporate Volunteering

## GRI 203-1

Das zentrale Format unseres Corporate Volunteerings ist der Scout24 Social Day: Seit 2010 haben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einmal im Jahr die Möglichkeit, sich einen Tag lang für gemeinnützige Zwecke zu engagieren. Im Berichtsjahr standen den Teilnehmenden hierfür insgesamt über 64 verschiedene Projekte zur Auswahl – von der Arbeit in sozialen Einrichtungen bis hin zum Umwelt- und Denkmalschutz. Mit 14 Projekten lag in diesem Jahr außerdem ein besonderer Fokus auf dem Thema „Barrierefreiheit“. Beim Corporate Volunteering trafen unsere Beschäftigten auf Junge und Alte, auf Kranke und auf Menschen mit Behinderung, packten bei Urban-Gardening-Projekten oder in Einrichtungen für Geflüchtete mit an, unterstützten Social Start-ups bei der Kommunikation oder Businessstrategie. Knapp 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an vier Standorten – Berlin, München, Wien und Köln (FlowFact) – beteiligten sich an den diesjährigen Social Days. Das positive Feedback im Rahmen einer internen Umfrage zum Social Day hat uns hier zum wiederholten Male bestärkt: 78 Prozent der Befragten bekräftigten gegenüber unserem Cares-Team, dass ihnen der Social Day wichtig ist und sich Scout24 mit diesem Corporate-Volunteering-Projekt positiv von anderen Arbeitgebern abhebt.



verschiedene Projekte standen beim Social Day 2018 zur Auswahl – darunter 14 allein zum Thema „Barrierefreiheit“.

### Rollout des Social Days

In diesem Sinne haben wir 2018 einen Leitfaden, unter anderem mit einer Toolbox mit (Plakat-)Vorlagen und Musterdokumenten zur Durchführung eines Social Days, für unsere Auslandsstandorte und Tochterunternehmen entwickelt. Damit wollen wir es den Standorten erleichtern und diese aktiv dazu animieren, eigene Corporate-Volunteering-Maßnahmen umzusetzen. Ziel ist es, die Themen „gesellschaftliches Engagement“ und „Corporate Volunteering“ sowie konkrete Umsetzungsmöglichkeiten bei Scout24 auf die ganze Unternehmensgruppe auszuweiten.

### Spenden sammeln in der Social Week

Auch über den Social Day hinaus unterstützen wir das Engagement unserer Beschäftigten: In der Social Week wird beispielsweise eine Woche lang über verschiedene Aktionen – vom Eisverkauf bis zum Kuchenbasar – Geld für gemeinnützige Organisationen durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesammelt. Scout24 spendet zusätzlich jeweils 250 Euro für jede Organisation. Im Jahr 2018 konnten wir so rund 4.450 Euro an die teilnehmenden Initiativen wie die Berliner Arche oder einen Verein, der sich gegen Rassismus einsetzt, überweisen.

## Wissenstransfer

GRI 203-1

Für den Wissenstransfer zwischen Scout24 und der Zivilgesellschaft ist die Berlin Social Academy ein zentrales Format: Im Jahr 2013 von Scout24 initiiert, bringt die Veranstaltung seither einmal im Jahr Fachkundige aus Unternehmen mit gemeinnützigen Organisationen zu Wissenstransfer, Austausch und Dialog in der Hauptstadt zusammen.

### Social Academy 2018

Im Jahr 2018 zählten wir über 500 Teilnehmende aus über 160 verschiedenen Organisationen. Damit konnten wir die Teilnahmezahl im Vergleich zum Vorjahr um 40 Prozent steigern und auch die Anzahl der teilnehmenden Organisationen mehr als verdoppeln. Die inhaltliche Bandbreite der 33 angebotenen Workshops und Vorträge reichte vom Storytelling und Design-Thinking über Einführungen zum Thema Machine Learning und Data Science bis hin zum klassischen Projektmanagement. Die dezentrale Organisation der Academy an verschiedenen Standorten über die Stadt verteilt ermöglichte dabei die Ausweitung des Kursprogrammes. Mit mittlerweile 20 Unterstützenden und 39 Referierenden konnten wir dabei auch in diesem Jahr den Pool der an der Academy beteiligten lokalen Berliner Unternehmen erweitern. So wurde der Trägerkreis beispielsweise

im Berichtsjahr um Microsoft Deutschland erweitert. Die Social Academy wurde 2018 mit dem Sonderpreis des „Berliner Unternehmenspreises“ gewürdigt. Erste Anfragen für eine Skalierung der Academy von Berlin an die Standorte in Frankfurt und München sind im Gespräch.

A large, stylized number '500' is displayed in a blue outline font. An orange arrow points from the left towards the number '5'. A horizontal orange line runs across the top of the page, and a vertical orange line runs down the left side, intersecting at the arrow.

Teilnehmende aus 160 Organisationen waren bei der diesjährigen Social Academy in Berlin vor Ort.

#### **Ausweitung der Social Hackdays**

Bereits vor rund zehn Jahren hat sich ImmobilienScout24 mit dem Scout-IT-Day auf den Weg gemacht, das Know-how unserer Beschäftigten in Sachen Digitalisierung und IT abseits ihrer täglichen Arbeit kreativ zu vernetzen und mit innovativen Ideen zu experimentieren. Mit den Social Hackdays am Standort Berlin hat sich dieses vormalige Tech-Event im Jahr 2017 erstmals zu einem dreitägigen Hackathon ausgeweitet. Im Berichtsjahr wurden die Hackweeks von ImmobilienScout24 und AutoScout24 um eine eigene Kategorie zum Thema „Social Impact“ ergänzt (siehe hierzu S. 39 im Kapitel Geschäft).

Außerdem haben wir im Berichtsjahr mit der Kommunikationskampagne „Baut, was gesucht wird!“ unseren Datenbestand gezielt dafür genutzt, um auf das gesellschaftlich relevante Thema „Wohnen“ aufmerksam zu machen (siehe hierzu S. 40 im Kapitel Geschäft).

## Langfristige Partnerschaften

Bei all unserem Engagement legen wir besonderen Wert auf eine nachhaltige Hilfe und langfristige Beziehungen zu unseren Sozialpartnern. Besondere Verbindung haben wir seit 2011 zu dem Verein Sozialhelden, der nicht nur unser direkter Nachbar im Berliner Hauptgebäude ist, sondern mit dem wir eine gegenseitige Unterstützung im Arbeitsalltag etabliert haben. Neben der Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Sozialhelden unterstützen wir das Team mit der gesamten Infrastruktur von Scout24 in Berlin sowie unserem Know-how. Im Gegenzug helfen uns die Sozialhelden dabei, unser Angebot für Menschen mit Mobilitäts- und Seheinschränkungen (z. B. bei der Wohnungssuche) laufend zu verbessern (zu den Aktivitäten 2018 siehe Kapitel Geschäft, S. 38).



Wissenstransfer, langfristige Partnerschaften und Corporate Volunteering sind die Säulen unseres Engagements.